



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Ausgabe  
03/2018

Liebe Interessierte und Engagierte der Eine Welt-Arbeit in Mittel- und Oberfranken,

Seit Wochen hält uns die Hitzewelle fest in Griff. Passend dazu hat sich die Faire Woche dieses Jahr das Motto "**Gemeinsam für ein gutes Klima**" gegeben, denn der Klimawandel ist gerade für Menschen in den Ländern des Globalen Südens wohl eines der drängendsten Probleme.

Auch zahlreiche Handelspartner des Fairen Handels sind vom Klimawandel unmittelbar betroffen, denn Pflanzen wie Kakao und Kaffee reagieren sehr sensibel auf Temperaturveränderungen. Durch zu spät einsetzenden Regen haben einige südamerikanische Länder in den vergangenen Jahren deutliche Rückgänge bei den Kaffeeernten verzeichnet. Hinzu kommt, dass durch den späteren Regen der Kaffee nicht wie üblich in der Sonne getrocknet werden konnte, was zu starken Qualitätsverlusten führt. Abgesehen von den Auswirkungen auf die Produkte des Fairen Handels beeinträchtigt der Klimawandel auch die Produktion von Lebensmitteln für den Eigenbedarf und somit das Leben der Produzent\*innen.

Lösungen lassen sich hier nur global denken, denn auch hier gilt einmal mehr, die Hauptverursacher des Problems sind auch wir, während die Leidtragenden einmal mehr im Globalen Süden die Suppe auslöffeln müssen, die wir ihnen eingebrockt haben. Fair geht definitiv anders. Es braucht hierzu mehr als den Kauf von Fairem Kaffee, wir brauchen ein System das auf globale Fairness fußt.

Herzlich grüßt,

Ihr/Euer Frank Braun



## Der Filmtipp

**Heute: System Error – Wie endet der Kapitalismus?**

Der neue Film von Florian Opitz sucht Antworten auf diesen großen Widerspruch unserer Zeit und macht begreifbar, warum trotzdem alles so weiter geht wie gehabt. Eine Welt ohne eine expandierende Wirtschaft können, dürfen oder wollen sich die Macher unserer Zeit gar nicht erst vorstellen. Der Film legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen - einem System, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Aber graben wir uns nicht am Ende selbst das Wasser ab – so wie es Karl Marx schon vor 150 Jahren prophezeit hat?

**Die Frage ist: Sind wir tatsächlich bereit für dieses System alles zu opfern?**

Dokumentarfilm, 2018  
Regie: Florian Opitz



## Neues aus der Fairen Metropolregion

Die faire Metropolregion nimmt so langsam Fahrt auf. Seit Jahresbeginn hat das Projektbüro der Entwicklungsagentur Faire Metropolregion mit seinem Team die Arbeit aufgenommen und der Rückenwind, den diese Stellen unserer Arbeit geben ist schon spürbar. Die Aufgaben für das Projektteam sind definiert:



Gemeinsam haben die Mitglieder des Initiativkreises in der Folge die Bildung von drei Arbeitskreisen beschlossen, die die Sache des Fairen Handel(n)s in der Region voran bringen sollen:

### **Arbeitsgruppe 1: Fairtrade Gipfel**

Hier soll die Organisation eines großen Fairtrade Gipfels in 2019 geplant werden.

### **Arbeitsgruppe 2: Öffentliche Beschaffung / Good Practice**

Diese Arbeitsgruppe will zum einen das Voneinander Lernen in Sachen nachhaltige Beschaffung in der Region beschleunigen. Weiter geht es auch darum gemeinsam neue Themenfelder für die nachhaltige Beschaffung zu erschließen und für die Kommunen und Landkreise in der Region dieses komplexe Themenfeld zugänglicher zu machen.

### **Arbeitsgruppe 3: Wanderausstellung, Broschüre**

Hier soll eine Wanderausstellung und weiteres Infomaterial entstehen, um die ganze Vielfalt nachhaltigen Handelns in der Region sichtbar zu machen und Menschen zum Mitmachen zu bewegen.

Die Arbeitsgruppen freuen sich noch über weitere Mitmacher\*innen.

Kontakt: Mareike Grytz, Geschäftsstelle Metropolregion

Tel. 0911/ 231-10523

Email: [mareike.grytz@metropolregion.nuernberg.de](mailto:mareike.grytz@metropolregion.nuernberg.de)



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Eine Welt

## Mache Sie mit! Gemeinsame Aktion der Eine Welt- Initiativen und des BUND zu Landtagswahl 2018

Die Vorbereitungen für die Aktionen zur Landtagswahl sind in vollem Gange. Noch ist Zeit auch in ihrem Stimmkreis in Partnerschaft zwischen Weltladen und den Bund Naturschutzgruppen und weiteren zivilgesellschaftlichen Akteuren Flagge zu zeigen.

Ziel ist es, in möglichst vielen Wahlkreisen in Bayern den jeweiligen KandidatInnen zur Landtagswahl einen gemeinsamen Forderungskatalog vorzulegen und per Foto deren Position dazu zu dokumentieren, wie im Bild unten mit Dr. Hans Jürgen Fahn MdL (Freie Wähler). Das Eine Welt Netzwerk veröffentlicht alle Beiträge auf der zentralen Aktionswebseite unter <http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/bayerische-sdgs/aktion-zur-landtagswahl.shtml>



Das ist eine prima Chance, um unseren Forderungen eine starke Stimme für die nächsten Jahre zu verleihen. Gerne unterstütze ich Euch, falls ihr vor Ort noch Fragen zur Aktion habt.



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Globales  
Lernen

## „Bildung trifft Entwicklung (BtE)“ (Bayern) Vernetzungstreffen – Dein Engagement für die Eine Welt

Liebe zurückgekehrte Freiwillige, liebe InteressentInnen,

herzlich lädt das BtE-Team Euch zum Vernetzungstreffen „Junges Engagement“ (ehemaliges WinD-Programm) am **17.11.2018, 10:30-16 Uhr**, in München ein.

**Ort:** EineWeltHaus München e.V., Schwanthalerstr. 80, 80336 München

Das Treffen bietet Euch die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerkwerken, zum anderen möchten wir Euch die Programme „Bildung trifft Entwicklung“ und „Junges Engagement“ vorstellen. Ziel der beiden Programme ist, durch Eure Erfahrungen einen Bewusstseinswandel in der Bevölkerung zu fördern. Einerseits könnt Ihr als ReferentInnen selbst Honorar durch Bildungsveranstaltungen verdienen, andererseits bieten wir finanzielle Förderungen bei der Planung sowie Durchführung von Veranstaltungen. Mehr Informationen dazu, erfahrt Ihr beim Vernetzungstreffen. Natürlich möchten wir Euch auch Anregungen zu möglichen Aktionen/Veranstaltungen mit auf den Weg geben. Dazu wird mit Euch unter anderem ein Workshop zum Thema „Stereotypen und Stammtischparolen – Alltagsrassismus aufbrechen“ durchgeführt.

Die Fahrtkosten zum Vernetzungstreffen werden von uns übernommen. Für kostenfreie Verpflegung ist gesorgt.

**Anmeldung bis zum 11.11.2018** bei Caren Rehm,  
rehm@eineweltnetzwerkbayern.de.



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Eine Welt

## Eine Welt im Klassenzimmer Lehrerfortbildung Globales Lernen in Bayreuth

**Am 20. Dezember 2018 findet von 09 – 17.00 Uhr** in Bayreuth ein Methodik- und Didaktik-Workshop zum „Globalen Lernen in der Praxis“ statt.

Globalisierung, Flüchtlinge, ausbeuterische Kinderarbeit, Nachhaltigkeit... - viele neue Themen drängen in die Schule. Denken in weltweiten Zusammenhängen, interkulturelle Sensibilität, Fähigkeit zur Teamarbeit... - neue Kompetenzen werden von den Schulabgängern verlangt. Auch in der außerschulischen Jugendarbeit spielen globale Themen eine wichtige Rolle.

Globales Lernen ist ein pädagogisches Konzept, das die Fähigkeiten von Schülern und Jugendlichen trainiert, sich in der Weltgesellschaft zu orientieren und verantwortlich zu leben. Im Seminar lernen Sie bewährte (Unterrichts-) Materialien und eine breite Palette an Methoden kennen. Das Besondere dieses Workshops wird das gemeinsame Ausprobieren sein. So können Sie z.B. verblüffende interkulturelle Missverständnisse aufklären und Ungerechtigkeiten im Welthandel in einem Simulationsspiel selbst erleben.

ReferentInnen: Christoph Steinbrink und Marita Matschke. Die Lehrerfortbildung ist eine Kooperationsveranstaltung der Universität Bayreuth zusammen mit dem Eine Welt-Promotor für Mittelfranken und Oberfranken-West, Frank Braun.

Die Einladung finden Sie [hier](#).

Teilnehmen können Lehrkräfte, Studienreferendar\*innen und Lehramtsstudierende aller Fächer.

Die Anmeldung erfolgt über mich per E-Mail unter:

[braun@cph-nuernberg.de](mailto:braun@cph-nuernberg.de)

Ihr/Euer Frank Braun



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Fairer Handel

## Bayernkarte wurde aktualisiert!



Die „**Bayernkarte**“ zu „**Fairen Bällen**“, „**Fairen Städte-Schokoladen**“ und zu „**Fairen Städte-Kaffees**“ wurde aktualisiert. Die Karten findet Ihr [hier](#).

Habt Ihr auch einen Ball oder Städte-Schokolade oder -Kaffee und Euer Name steht noch nicht auf der Liste? Dann wendet Euch an Annegret Lueg:

[lueg@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:lueg@eineweltnetzwerkbayern.de)

Habt Ihr noch keine/n Faire Stadt-Ball, -Schokolade oder -Kaffee? Kein Problem. Gerne kann ich Euch dabei unterstützen. Schreibt mich einfach an unter:

[braun@cph-nuernberg.de](mailto:braun@cph-nuernberg.de)



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Partnerschafts-  
arbeit

## Treffen der Partnerschaftsgruppen in Mittel- und Oberfranken

Am 26. Oktober um 17Uhr laden die Bistümer Eichstädt und Bamberg, das Referat für Partnerschaftsarbeit von Mission Eine Welt und der Eine Welt-Promotor für Mittel- und Oberfranken-West zu einem gemeinsamen Partnerschaftstreffen ein.

Der Fokus des Treffens wird auf Lateinamerika liegen, natürlich sind aber auch alle anderen Partnerschaftsgruppen aus der Region herzlich eingeladen.

Als Gast dürfen wir unter anderen den Hauptgeschäftsführer des Lateinamerika Hilfswerkes Adveniat begrüßen. Ein weiterer Impulsvortrag wird sich mit der derzeitigen Situation in Nicaragua befassen. Nach diesen zwei sicherlich spannenden Gastbeiträgen gibt es Zeit zum Austausch und zur Vernetzung.

Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen.

**Ort:** Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstr. 64, 90402 Nürnberg

Anmeldung über mich unter:

[braun@cph-nuernberg.de](mailto:braun@cph-nuernberg.de)

Hier noch zwei interessante Angebote der Schmitz Stiftung für Partnerschaftsgruppen:

### Antragstellung EZ-Kleinprojektfonds

Der EZ-Kleinprojektfonds fördert Projekte der Entwicklungszusammenarbeit (EZ), die einen unmittelbaren Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen benachteiligter Menschen in sogenannten Entwicklungsländern leisten.

Antragsberechtigt sind gemeinnützige Organisationen, die Ihren Sitz in Westdeutschland haben. Gültige Förderbedingungen/Antragsformulare findet Ihr [hier](#).

### Qualifizierungsseminar für Auslandsprojekte

Für NGOs, die bisher keine Erfahrung mit staatlicher Förderung für Auslandsprojekte haben, bieten die Schmitz-Stiftungen ein Qualifizierungsseminar zur Einführung in die Planung, Begleitung und Antragstellung für Auslandsprojekte in der Entwicklungszusammenarbeit an: „Was ist ein gutes Auslandsprojekt?“ am **21. und 22. September 2018** in Rastatt. Es richtet sich an gemeinnützige Organisationen, die Kontakte in Länder des globalen Südens haben und ein Partnerschaftsprojekt durchführen möchten. Weitere Infos findet Ihr [hier](#).





# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Globales  
Lernen

## African Price for Knowledge – jetzt bewerben

am Freitag endet das bayerische Schuljahr und es gibt Zeugnisse für die Kinder! Der Afrikanische Verein für Bildung e.V. in Nürnberg wird am 15. September 2018 im Stadtteilzentrum Villa Leon wieder den „African Prize for Knowledge“ verleihen. Hierfür können sich die Kinder ab sofort bewerben!

Nähere Informationen finden Sie hier:

<https://www.avb-ev.de/african-prize-for-knowledge/preisbedingungen>

Wichtig: Der Anmeldeschluss ist am 17. August 2018!



BAOBAB wertet jede Woche das Fernseh- und Kinoprogramm nach Dokumentarfilmen zu entwicklungs-, umweltpolitischen und globalen Themen sowie nach Spielfilmen von Regisseur\*innen aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa aus. Diese Medientipps können wöchentlich [hier](#) abgerufen werden. Falls Sie die Medientipps direkt erhalten möchten, genügt eine kurze E-Mail an:

[service@baobab.at](mailto:service@baobab.at)





## Faire Bälle – Qualität gibt es auch in Fairtrade

Leider wurde in einer Berichterstattung im InfoDienst für den fairen Handel nr. 5 \_ Juni 18 zu Fairen Bällen einiges etwas unklar ausgedrückt und führt zu Verunsicherung in den Weltläden. Hier die Fakten:

Wie auch auf der FIFA-Website zu lesen, muss ein Ball, der die Bestimmungen der FIFA erfüllt und damit in ALLEN Spielen eingesetzt werden darf, eine Reihe von Kriterien zu Größe, Gewicht etc. erfüllen.

Dazu gibt es 2 Qualitäts-Kategorien und 3 damit verbundene FIFA-Prüfzeichen:

- FIFA QUALITY PRO,
- FIFA QUALITY und IMS-INERNATIONAL MATCHBALL STANDARD

Trägt ein Ball ein solches Siegel dürfen laut FIFA keine weiteren Siegel auf dem Ball abgebildet werden.

Diese Siegel-Regeln der FIFA haben NICHTS damit zu tun, dass FAIRTRADE gesiegelte Bälle qualitativ nicht bei Bundesliga oder FIFA-Spielen eingesetzt werden könnten. Hier wurde vielleicht auch eine Information falsch interpretiert, weil der am Markt erhältliche Fairtrade-IMS-gesiegelte Matchball aus genau diesen Gründen kein FAIRTRADE-Siegel hat, obwohl er FAIRTRADE-zertifiziert ist. Es geht hier ausschließlich um die von der FIFA nicht erlaubten Doppel-Besiegelungs-Druck auf einem Fußball !

Natürlich sind diese Bälle aber für den Spielbetrieb einsetzbar, speziell in allen Amateurlagen. Dass ein FAIRTRADE-zertifizierter Ball von einem FAIRTRADE-zertifizierter Hersteller bei einer Weltmeisterschaft,- Europameisterschaft oder in der Bundesliga derzeit nicht eingesetzt wird, scheidet nicht an der Qualität der Bälle sondern schlicht daran, dass Millionenbeträge fällig werden, will sich ein Hersteller als „offizieller“ Spielball-Lieferant bei einer WM oder in der Bundesliga einkaufen.

Damit ist hoffentlich die Verwirrung aufgeklärt, die der Artikel in vielen Weltläden ausgelöst hat. Für weitere Fragen wendet euch bitte an Frank Braun unter [braun@cph-nuernberg.de](mailto:braun@cph-nuernberg.de).



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Sonstiges

## EU-Datenschutzverordnung – Checkliste für Vereine

Die EU-Datenschutzgrundverordnung ist am 25. Mai 2018 in Kraft getreten. Sie bringt einige Neuerungen mit sich und gilt nicht nur für Unternehmen und Behörden, sondern auch für gemeinnützige Organisationen wie Vereine und Stiftungen, die personenbezogene Daten erfassen und nutzen. Künftig hat jede\*r Betroffene das Recht, Einfluss darauf zu nehmen, was mit den eigenen Daten geschieht.

Noch immer herrscht gerade auch in vielen kleineren Vereinen große Unsicherheit, wie damit umzugehen ist. Die Infoseite der Ehrenamtsstiftung MV gibt einen Überblick über die Verordnung und führt mit Checklisten Schritt für Schritt durch die anstehenden Aufgaben.

### **Checkliste:**

<https://www.ehrenamtsstiftung-mv.de/export/sites/ehrenamtstiftung/beratung/datenschutz/Checkliste-Erste-Schritte-DSGVO.pdf>



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Termine in  
der Region

## **12.08. 11.30Uhr, Agenda 21 Kino: Jane Casablanca, Brosamerstr. 12, Nürnberg**

In JANE begleitet man das Leben der Britin Jane Goodall ab 1960, als sie erstmals loszog, um Schimpansen zu erforschen – und dabei vollkommen anders an die Sache heranging als ihre überwiegend männlichen Tierforscherkollegen. Angetrieben von einer großen Tierliebe erlangte sie das Vertrauen der örtlichen Schimpansen und entdeckte, wie intelligent diese sind. Mit viel Feingefühl erzählt Brett Morgen von dem Leben der Umweltschützerin.

**Eintritt frei** dank ebl Naturkost.

## **11.09. 19.30Uhr, Vortrag zur Fairen Woche "FAIRER HANDEL HÖRT NICHT AN UNSEREN GRENZEN AUF"**

**Tagungsstätte Wildbad Rothenburg o.d.T., Taubertalweg 42,  
Rothenburg o.d.T.**

Am Di. 11.09. 19.30 Uhr lädt das Team des **Weltladen Rothenburg** zu einem Vortragsabend mit Verkostung ins Wildbad ein. Das Thema „**Fairer Handel hört nicht an unseren Grenzen auf**“ soll aufzeigen, dass sich in der globalen Welt die Frage des fairen Handels in jedem Land stellt.- Auch bei uns. Nicht erst die Diskussion um faire Milchpreise hat gezeigt, die Frage eines fairen Handel(n)s geht uns alle an und kann uns alle betreffen. Aber was können wir tun? Wie kommen wir von emotionaler Betroffenheit zum Handeln. Wir können alle Teil sein, um dieses globale System der Ungerechtigkeit zu durchbrechen. Ein Abend zum Nachdenken, Mut machen und zum Aufbrechen von alten Denkmustern.

Referent: Frank Braun, Eine Welt-Promotor für Mittel- und Oberfranken-West

**Eintritt frei**

## **19.9. 18.45, Agenda Kino Bamberg: Zeit für Utopien Lichtspielkino, Untere Königstr. 36, Bamberg**

Im Rahmen der fairen Woche laden Transition Town Bamberg, der Eine Weltladen Bamberg und die Fairtrade Stadt Bamberg zum Agenda Kino ein. Gezeigt wird der Film **Zeit für Utopien**. Der Dokumentarfilm von Kurt Langbein erzählt von vier Menschen und Initiativen, die sich für eine neue Gesellschaft jenseits von Gier und Profitstreben einsetzen. Es geht um die Versorgung von 1,5 Millionen Menschen mit regionaler, frischer Biokost, die faire Produktion von Smartphones, urbanes Wohnen und eine Teefabrik mit Selbstverwaltung. Dabei stehen Solidarität und Kooperation im Vordergrund.

Im Anschluss gibt es wie immer eine Diskussion.

**Eintritt frei**



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Termine in  
der Region

## **23.09. 11.30Uhr, Agenda 21 Kino: Die Grüne Lüge Casablanca, Brosamerstr. 12, Nürnberg**

Bio ist „in“. Die Anzahl von nachhaltigen, grünen und Bio-Produkten in den Supermarktregalen steigt. Doch oftmals sind die angeblich nachhaltig und biologischen Produkte gar nicht so grün, wie die Verpackung es vermittelt. Zusammen mit der Journalistin und Autorin Kathrin Hartmann („Aus kontrolliertem Raubbau“) will Werner Boote mit seiner neuen Dokumentation den Zuschauern vermitteln, wie sie Falschinformationen aufdecken und dagegen vorgehen können. Im Anschluss folgt die Diskussion mit Katrin Hartmann, die das gleichnamige Buch zum Film geschrieben hat.

**Eintritt frei** dank ebl Naturkost.

## **21.09. um 13.00-17Uhr: Parking Day Nürnberg Königstr. und am Egidienplatz**

Auch dieses Jahr findet im September wieder der Parking Day statt. Vielleicht habt ihr ja Lust vor Ort auch eine Aktion zu starten. Offizieller Termin ist weltweit der 22.9., um mehr Menschen zu erreichen findet die Aktion in Nürnberg aber am Freitag, 21.9. statt.

Weitere Infos zum Parking Day: <https://www.facebook.com/parkingdaysg/>

## **13.10 von 10.30-16.30 Uhr: Herbsttagung bayerischer Eine Welt- Gruppen in Nürnberg**

Nächste Mitgliederversammlung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. im Rahmen der Herbsttagung bayerischer Eine Welt-Gruppen am 13.10. von 10.30-16.30 Uhr in Nürnberg. U.a. wird die Bundestagsabgeordnete Gabriela Heinrich teilnehmen.

## **10.11 von 09.30-16.00Uhr: Treffen der Nordbayerischen Weltläden**

Das Herbsttreffen der Nordbayerischen Weltläden findet in Bamberg statt. Weitere Information folgen in Kürze. Kontakt: Andreas Schneider

[ewl-fuerth@grenzgaenge.org](mailto:ewl-fuerth@grenzgaenge.org)



# FAIRbindungen schaffen Neuigkeiten aus der Einen Welt

Für Aktive und Interessierte aus der Region Mittel- und Oberfranken-West

Impressum

Liebe Aktive in der Region „Mittel- und Oberfranken-West“,

ich hoffe, auch in diesem Rundbrief konnten Sie wieder Inspiration und Information finden. Wenn Sie selbst Themen haben, die auch für andere interessant sein könnten, schicken Sie mir bitte Ihre Vorschläge. Soweit möglich werde ich diese dann im nächsten Rundbrief mit aufnehmen.

Ihnen allen eine hoffentlich erholsame Sommerpause!

Herzlich grüßt,

Euer/Ihr Frank Braun

Eine Welt-Promotor für „Mittelfranken und Oberfranken-West“

Frank Braun  
Eine Welt-Promotor  
c/o Caritas-Pirckheimer-Haus  
Königstr. 64  
90402 Nürnberg

Email: braun@cph-nuernberg.de

Web:

<http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/mittel-u-oberfranken-west.shtml>



Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.  
Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement  
Global aus Mitteln des BMZ

